

Ab 1. September darf die 60-Watt-Birne nicht mehr in den Handel

Was soll ich jetzt in meine Lampe schrauben?

Von RALF KLOSTERMANN und SVEN STEIN

Sie ist der Deutschen liebste Lichtquelle: Die klassische 60-Watt-Glühlampe war mit einem Marktanteil von über 50 % die meistverkaufte Birne. Ab dem 1. September verschwindet sie nach und nach aus den Regalen der Elektro- und Baumärkte.

WARUM GIBT ES BALD KEINE 60-WATT-GLÜHBIRNEN MEHR?

Weil die entsprechende EU-Verordnung zum Energiesparen für den Stichtag 1. September die Abschaffung der 60-Watt-Birne vorsieht. Ab dann dürfen Hersteller die Läden nicht mehr beliefern. Restware darf noch weiter verkauft werden. Hintergrund: Glühlampen fressen sehr viel Strom, wandeln nur 5 % der Energie in Licht um. Der Rest verpufft als nutzlose Wärme.

WAS MUSS ICH BEIM EINKAUF BEACHTEN?

Es gibt nur zwei Standardfassungen in Deutschland:

Die klassische, breitere Fassung (E 27) und die schmalere Fassung (E 14), die z. B. für Kerzenbirnen verwendet wird. Achtung: Für beide Fassungen gibt es verschiedene Lampenarten (siehe Modelle rechts).

WELCHE LAMPEN GIBT ES, WELCHES LICHT GEBEN SIE?

► **Halogen-Lampe:** hat exakt die gleichen Eigenschaften wie die gute alte 60-Watt-Birne. Leuchtet sofort, ist dimmbar, hat das gleiche Licht und kann im Hausmüll entsorgt werden. Sie hält aber doppelt so lange (ca. zwei Jahre) und spart rund 30 % der Kosten. Preis: ca. zwei Euro/Stück.

► **Energiesparlampe:** im Preis-Leistungs-Verhältnis die beste Alternative – spart 80 %, hält bis zu 20 Jahre. Gibt ein etwas anderes Licht, neue Modelle kommen aber dem Glühlampenlicht sehr nahe.

Nachteil: Sie brauchen einige Sekunden, bis sie hell werden – die Elektronen müssen erst den Leuchtstoff (innere Beschichtung des Glases) aktivieren. Kosten: ca. 8–9 Euro/Stück.

► **LED-Lampen:** sparen sogar bis zu 90 %, es gibt sie in verschiedenen Farben (z. B. Tageslicht und Warmlicht), hält bis zu 25 Jahre. Kosten: ab 15 Euro/Stück.

WELCHE LAMPE IST FÜR WELCHEN RAUM GEEIGNET?

- **Hausflur:** Am besten LED – gehen sofort an.
- **Küche und Esszimmer:** Halogenlampen, weil sie das natürlichste Licht haben.
- **Arbeitszimmer/Wohnzimmer:** Energiesparlampen, vor allem wenn dort z. B. Lampenschirme vorhanden sind, man die Birnen nicht sieht – auch wenn es schon schöne Formen z. B. für Kronleuchter gibt.
- **Kinderzimmer:** LED-Licht, weil kaum Wärme entsteht und sich die Kleinen nicht verbrennen können.

• **Schlafzimmer:** Halogen, weil es dimmbar ist, aber je nach Geschmack gehen auch LED- und Energiesparlampen.

WELCHES LICHT LÄSST UNS SCHÖN AUSSEHEN?

Halogenlicht – es hat die gleiche Farbwiedergabe wie die alte Glühlampe, lässt das Gesicht sehr natürlich aussehen. Deshalb auch am besten fürs Badezimmer geeignet.

DARF ICH ALTE GLÜHLAMPEN NOCH BENUTZEN?

Ja! Sie dürfen ihre alten Glühlampen weiter benutzen. Jetzt Glühlampen zu horten wird wegen der Kosten nicht empfohlen.

WELCHE ENERGIESPARLAMPE ERSETZT DIE 60-WATT-BIRNE?

Statt einer 60-Watt-Glühlampe brauchen sie künftig eine 14 Watt-Energiesparlampe, das entspricht 860 Lumen – die Einheit Lumen gibt die Helligkeit an und muss auf der Packung aufgedruckt sein.

Die bekanntesten Lampen-Modelle

Halogen-LED- und Energiesparlampen gibt's inzwischen in

allen bekannten Glühlampen-Formen. BILD stellt fünf Modelle vor.

OSRAM HALOGEN ECO CLASSIC B
Halogenlampe in schlanker Kerzenform E14-Sockel.
Preis: 1,99 Euro

OSRAM DULUX STAR MINI TWIST
Energiesparlampe in gedrehter Form. E27-Sockel.
Preis: 6,49 Euro

MEGAMAN CLASSIC 8W-E27/828
LED-Lampe in Birnenform, dimmbar. E27-Sockel.
Preis: 19,95 Euro

PHILIPS ECO CLASSIC 28W
Halogen-Lampe in runder Tropfenform, warmweiß. E14-Sockel.
Preis: 2,99 Euro

Das kosten die Lampen im Vergleich*

	Single-Haushalt	2-Personen-Haushalt	4-Personen-Haushalt
Glühlampen	52,50	75,60	115,50
Energiesparende Halogenlampen	36,75	52,92	80,85
Klassische Energiesparlampen	10,50	15,12	23,10
LED-Lampen	10,50	15,12	23,10

* Stromkosten für Licht im Haushalt pro Jahr bei Kilowatt-Preis von 21 Cent

Sind Energiesparlampen ungesund?

Bei normalem Gebrauch nicht! Nach Erkenntnissen des Umweltbundesamtes sind die im Betrieb abgegebenen flüchtigen organischen Verbindungen (z. B. Phenole) aus Energiesparlampen sehr gering. Sie lassen keine

gesundheitsschädlichen Wirkungen befürchten.

Wenn eine Energiesparlampe aber zerbricht, tritt in geringen Mengen Quecksilber aus. Dann sollte man folgende Regeln beachten:

► Fenster öffnen

- Für ca. 15 Minuten den Raum verlassen
- Heizung und Klimaanlage abschalten
- Reinigungs- und Aufräumarbeiten bei offenem Fenster durchführen
- Schwangere und Kinder sollten sich fernhalten.

(kl)